

Erziehungsmaßnahmen

Beitrag von „Britta“ vom 18. November 2007 12:14

Hallo Sportkanone,

die Frage nach dem Recht stellt sich hier für mich nicht, denn: Denk dein Szenario doch mal weiter - wie würde sich der Schüler dann verhalten? Du setzt ihn also ohne seine Arbeitsmaterialien hinten in die Klasse. Mitarbeiten kann er also nicht mehr, er sitzt da und langweilt sich. Vermutlich wird er also dann erst recht stören - und ich kann es verstehen!

Ich versuche es immer erst mit der anderen Richtung: Lobe die Schüler, wo immer es geht. Wenn es darum geht, dass sie zu oft in die Klasse rufen, lobe sie, wenn sie es schaffen, sich zu melden und zu warten, bis du sie dran nimmst. Bei den meisten Kindern wirkt das prima und fürs Klassenklima und für das Selbstbewusstsein der Kinder ist es allemal besser.

Ansonsten stimme ich teufelinnen voll und ganz zu: Finde heraus, warum die Kinder es nicht schaffen, sich an die Regeln zu halten. Bei mir stelle ich immer mal fest, dass es mit meiner Planung zusammenhängt: Meine Frontalphasen werden zu lang, die Kinder können nicht mehr gut aufpassen. Oder das Gegenteil: Der Stoff motiviert die Kinder in solchem Maße, dass sie sich nicht mehr zurückhalten können - dann toleriere ich das auch schon mal bis zu einem gewissen Grad.

Gruß
Britta